

Anlage 4 zu KT-Drucks. Nr. 194/2014

LANDKREIS BÖBLINGEN
ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB

KALKULATION 2015

Kalkulation der Abfallgebühren

Konto	Bezeichnung	WPI. 2014 EUR	WPI. 2015 EUR	Hausmüll- behälter EUR 9110	Wertstoff- tonne EUR 9150	Abfall aus and. Herk.bereichen EUR 9120	Bioabfall EUR 9140	Sperrmüll EUR 9180/81
EINNAHMEN								
40	Grund- und Benutzungsgebühren	24.746.034	24.993.014	18.926.650	154.000	2.459.024	3.413.340	40.000
	Grundgebührenverrechnung mit AEV	935.168	1.145.774	0	0	542.124	603.650	0
41	übrige Erlöse Müllabfuhr	76.600	114.210	86.070	2.510	9.930	11.360	4.340
62	Zinserträge	30.000	17.000	13.025		1.795	2.180	0
78	Ausgleich Geb.überdeck. VJ	1.011.000	1.975.791	1.705.234		270.557	0	0
	SUMME EINNAHMEN	26.798.802	28.245.789	20.730.979	156.510	3.283.430	4.030.530	44.340
	KAG		1.892.700	1.675.069		217.631		
	Hilfsbetrag		24.799.014	18.926.650		2.459.024	3.413.340	
	Zinsertrag		17.000	12974		1686	2340	
AUSGABEN								
54	Material/Leistungsvergütungen	11.168.218	11.205.972	6.635.903	230.833	1.700.119	687.702	1.951.416
	Verbrauchs- und Betriebsmittel	2.022.758	2.025.592	852.655	193.369	159.781	593.899	225.889
	bezogene Waren	20.000	20.000	16.000	0	4.000	0	0
	Festkostenumlage RMHKW	9.969.520	10.583.680	6.735.790	20.050	1.807.080	0	2.020.760
	Betriebskostenumlage RMHKW	-1.304.160	-1.733.300	-1.103.130	-3.280	-295.950	0	-330.940
	Haus- und Geschäftsmüll, Sperrmüll	460.100	310.000	134.587	20.694	25.208	93.803	35.708
55-56	Personalaufwand	4.985.105	5.639.666	2.448.477	376.482	458.595	1.706.504	649.608
	Sperrmüll	403.402	496.758					496.758
	Kompost-Tonnen	1.195.050	1.321.395				1.321.395	
	Restmüllabfuhr	1.649.236	2.041.397	1.722.663		318.735		
	Wertstoffabfuhr	241.241	290.183		290.183			
	sonstige	1.496.176	1.489.932	725.815	86.299	139.860	385.109	152.850
57	Abschreibungen	743.410	662.100	287.593	44.112	53.893	200.316	76.187
59	sonst. Betriebsaufwand	1.508.200	1.483.500	650.690	97.928	122.202	443.377	169.303
davon 591	Mieten, Pachten, Geb., Beiträge	600.000	570.000	247.467	38.051	46.350	172.476	65.656
592	Versicherungen	80.000	80.000	34.732	5.340	6.505	24.207	9.215
593/4	Gesch.aufwand, Bürobedarf	125.000	125.000	60.893	7.240	11.734	32.309	12.824
595	öff. Bk.machg., Öff.arbeit	50.000	50.000	21.708	3.338	4.066	15.129	5.759
596	Reisekosten	20.000	20.000	8.683	1.335	1.626	6.052	2.304
597	andere Dienst-/Fremdleistg.	180.000	180.000	78.148	12.016	14.637	54.466	20.733
	Gebührenmarken	3.000	0	0	0	0	0	0
	Vw.-kostenbeiträge an Lkrs.	350.200	358.500	155.644	23.932	29.152	108.478	41.294
599	übrige Betriebsaufwendungen	100.000	100.000	43.415	6.676	8.132	30.258,95	11.519
65	Zinsaufwand	10.000	5.000	2.172	333	407	1.513	575
68	Steuern	50.000	30.000	13.031	1.999	2.442	9.076	3.452
71	Verrechnung AEV	8.251.090	9.019.552	2.870.777	0	770.173	3.726.240	1.652.362
78	Ausgleich Geb.unterdeckung VJ	82.784	200.000	158.951	0	41.049	0	0
	SUMME AUSGABEN	26.798.806	28.245.790	13.067.594	751.686	3.148.880	6.774.727	4.502.903

I. Berechnung der Behältergebühr für die Bioabfallabfuhr

Anzahl der Bioabfallbehälter mit 120 l	25.870 Stück	80.714.400 l
Anzahl der Bioabfallbehälter mit 240 l	37.340 Stück	233.001.600 l
Summe:	63.210	

Behältergebühr für 120L-Bioabfallbehälter:	54,00 EUR
Behältergebühr für 240L-Bioabfallbehälter:	54,00 EUR

Vorjahr	54 €	FESTGESETZT!
	54 €	FESTGESETZT!

Vorbemerkung: Mit "Fixkosten" sind alle verbrauchsunabhängigen Kosten und mit "variablen Kosten" alle verbrauchsabhängigen Kosten der Abfallentsorgung bezeichnet.

Verteilung der Kostenmasse aus Seite 1

Kostenart Biotonne	Fixkosten EUR	var. Kosten EUR	Gesamtkosten EUR
Sonstige Erträge		-11.360	-11.360
Leistungsvergütung/Materialaufwand		687.702	687.702
Personalaufwand	1.706.504		1.706.504
Abschreibungen	200.316		200.316
sonst. Betriebsaufwand	221.689	221.689	443.377
Zinsen/Steuern	10.589		10.589
Verrechnung AEV	2.608.368	1.117.872	3.726.240
SUMMEN:	4.747.465	2.015.902	6.763.367
./. Einnahmen Behältergebühr	-1.397.438	-2.015.902	-3.413.340
./. Verrechnung Grundgeb. gewerbliche Nutzer	-670.723		-670.723
nicht gedeckter Aufwand	2.679.304	0,00	2.679.304

Aufteilung fix/var. 50:50

Aufteilung fix/var. 70:30

Stückzahl x Gebühr je Behälter s.o.

II. Berechnung der Gebühr für Behälterschlosser

Ein-, Aus-, Umbau von Schlössern

Auch bei verlorenem Schlüssel muss ein neues Schloss installiert werden, da verschiedene Schlüssel und Schlösser vorliegen.

Berechnung Behälterschlosser	120/240l	1.100l
Anzahl der Ein-, Aus-, Umbauten von Schlössern:	950	50
Gesamtkosten Schlösser incl. Personalkosten und Montage:	28.500 €	3.500 €
Gebühr je Behälterschloss:	30,00 €	70,00 €
Vorjahr in EURO:	30,00	70,00

Mehrere Schlösser kosten den selben Preis, da sowohl die Material als auch Sachkosten in gleicher Höhe anfallen.

Einnahmen aus der Ausstattung der Behälter mit Schlössern: 32.000 €

III. Berechnung der Sperrmüllgebühr

a) Kleinanlieferung auf Wertstoffhöfen und normale Abholung

Gebühr pro Kleinanlieferung je m³:	0,00 EUR
Gebühr pro 0,25 m³:	0,00 EUR
Gebühr pro Abholung:	20,00 EUR

FESTGESETZT!
FESTGESETZT!
FESTGESETZT!

bisher	20,00 €
bisher	5,00 €
bisher	20,00 €

Verteilung der Kostenmasse aus Seite 1

Kostenart	Fixkosten	var. Kosten	Gesamtkosten	
	EUR	EUR	EUR	
Sonstige Erträge		-4.340	-4.340	
Leistungsvergütung/Materialaufwand		261.596	261.596	
Personalaufwand	649.608		649.608	
Abschreibungen	76.187		76.187	
sonst. Betriebsaufwand	84.652	84.652	169.303	Aufteilung fix/var. 50:50
Zinsen/Steuern	4.027		4.027	
Anteil Festkostenumlageumlage ZV RBB	2.020.760		2.020.760	
Variable Kosten RMHKW		-330.940	-330.940	
Verrechnung AEV	1.156.653	495.709	1.652.362	Aufteilung fix/var. 70:30
SUMMEN:	3.991.887	506.676	4.498.563	
./. Einnahmen Sperrmüllabrufgebühr		-40.000	-40.000	siehe unten
./. Aufteilung Leerung GM-Behälter 1,5%	-59.878	-7.600	-67.478	
nicht gedeckter Aufwand	3.932.008	459.076	4.391.084	

Einnahmen Sperrmüll:

Einnahmen aus Gebühr (1 m³):	0	0 Anlieferungen
Einnahmen aus Gebühr (¼ m³):	0	0 Anlieferungen
Einnahmen aus SM auf Abrufgebühr:	40.000 €	
Summe:	40.000 €	

b) Expressabholung von Sperrmüll

Es wird für die Expressabholung innerhalb 3 Arbeitstagen ein Zuschlag von 50 € pro Abholung festgesetzt. Eine "Kalkulation" ist aufgrund der sehr geringen Fallzahl nicht möglich.

Dies bedeutet:

1. Es fällt keine Volumengebühr beim Abruf an.
2. Für die Abholung an sich, verbleibt es bei der Satzungsregelung in § 24 Abs. 3 AWS
3. Die Expressabholung beläuft sich auf 50 € extra (kurzfristige Planung, kurzfr. Personalumsetzung, usw.).

IV. Berechnung der Grund- und Behältergebühren

Hausmüll

Wohneinheiten insgesamt:

171.820

Berechnungsbasis Restmüll:	Behälterzahl	Leerungen	Jahresliter
Behälter	114.165	1.112.400	185.556.000
120	105.950	949.100	113.892.000
240	6.832	118.200	28.368.000
1100	1.381	45.100	43.296.000
2500	1	0	0
4500	1	0	0
Behälterleerungen mit Banderolen		23.610	2.834.400
120		23.600	2.832.000
240		10	2.400
Lrg von Presscontainern pro m³	19	143	2.860.000
GESAMT			191.250.400

Restmüll verpresst:	Behälterzahl	Leerungen	Jahresliter
Behälter verpresst 1100	121	4.690	4.502.400

Wertstofftonne

Berechnungsbasis:	Behälterzahl	Leerungen	Jahresliter
Behälter	7.500	44.000	10.560.000
120	0	0	0
240	7.500	44.000	10.560.000
1100	0	0	0
GESAMT			10.560.000

Verteilung der Kostenmasse:			
Kostenart Restmüll	Fixkosten	var. Kosten	Gesamtkosten
	EUR	EUR	EUR
Einnahmen	-1.705.234,00	-101.275,00	-1.806.509
Verbr./Betr.mittel Müllabfuhr		868.655	868.655
Leistungsverg. Müllabfuhr	0	134.587	134.587
Personalaufwand	2.421.677		2.421.677
Abschreibungen	287.593		287.593
Gebührenmarken	-800		-800
sonstiger Betriebsaufwand	321.345	325.345	646.690
Zinsaufwand	2.172		2.172
Steuern	13.031		13.031
Festkostenumlage RMHKW	6.721.790		6.721.790
Betriebskostenumlage RMHKW		-1.103.130	-1.103.130
nicht gedeckte Kosten Sperrmüll	3.932.008	459.076	4.391.084
nicht gedeckte Kosten Biomüll	2.679.304		2.679.304
nicht ged. Kosten Wertstofftonne	595.176		595.176
Ausgleich Gebührenunterd. VJ/MA	158.951	0	158.951
Verrechnung Anliefergebühr		2.870.777	2.870.777
Gesamtsumme	15.427.014	3.454.036	18.881.050
Tatsächliche Kostenverteilung:	81,706%	18,294%	100%
Festgelegte Kostenverteilung:	10.290.844	8.590.206	18.881.050
	54,50%	45,50%	100%

HINWEIS:

Die verbrauchsunabhängigen (fixen) und -abhängigen (variablen) Kosten der Müllabfuhr wurden jeweils richtig zugeordnet. Dadurch ergibt sich der ausgewiesene prozentuale Anteil.

Um den Möglichkeiten des § 18 KAG gerecht zu werden und entsprechende Anreize zur Vermeidung und Verwertung zu setzen werden die verbrauchsunabhängigen Kosten auf einen deutlich geringeren Prozentanteil begrenzt. Der darüber hinausgehende Kostenanteil wird dem verbrauchsabhängigen Bereich zugeschlagen und über die Leerungsgebühr erhoben.

Damit wird auch das von der Rechtsprechung entwickelte Gebot, dass der Anteil der über die Grundgebühr zu deckenden Kosten im Bereich um 50% der Gesamtkosten liegen darf, eingehalten. Die tatsächlichen verbrauchsunabhängigen Kosten liegen dagegen bei über 80%.

LANDKREIS BÖBLINGEN	Kalkulation 2015
Abfallwirtschaftsbetrieb	Gebühren für Bioabfall und Hausmüllbehälter Blatt 4

Verteilung der Kostenmasse:			
Kostenart Wertstofftonne	Fixkosten EUR	var. Kosten EUR	Gesamtkosten EUR
Einnahmen		-2.510,00	-2.510
Verbr./Betr.mittel Müllabfuhr		193.369	193.369
Leistungsverg. Müllabfuhr		20.694	20.694
Personalaufwand		376.482	376.482
Abschreibungen		44.112	44.112
Gebührenmarken		0	0
sonstiger Betriebsaufwand		97.928	97.928
Zinsaufwand		333	333
Steuern		1.999	1.999
Festkostenumlage RMHKW		20.050	20.050
Betriebskostenumlage RMHKW		-3.280	-3.280
nicht gedeckte Kosten Sperrmüll			0
nicht gedeckte Kosten Biomüll			0
Ausgleich Gebührenunterd. VJ/MA		0	0
Verrechnung Anliefergebühr		0	0
Gesamtsumme		749.176	749.176
Tatsächliche Kostenverteilung:	0,000%	100,000%	100%
Festgelegte Kostenverteilung:	0	154.000	154.000
	0,00%	20,56%	21%

Separater Kostenanteil für die Banderole:			
Personalaufwand	26.800		
sonst. Betr.aufw. Ant. Banderole	4.000		
Festkostenumlage RMHKW	14.000		
Gebührenmarken	800		
Verkaufsprovision Geb.marken	0		
			GESAMT
SUMME Grundkosten Band.:	45.600		18.926.650

Verbrauchsunabhängige Kosten der Hausmüll-Gefäße	EUR
Fixkosten insgesamt	10.290.844
Anzahl Wohneinheiten	171.820
Grundgebühr pro WE	59,89

Verbrauchsunabhängige Kosten der Banderolen	EUR
Fixkosten insgesamt	45.600
Anzahl Banderolen	23.610
Grundgebühr Banderole	1,93

Berechnung variabler Anteil:	-nach Jahreslitervolumen -	
variable Kosten:	8.590.206 EUR	
Jahreslitervolumen:	195.752.800 l	
Kosten pro Liter	0,04388293	EUR

Behältergröße	Volumenfaktor zu 120l	1	2	8	18	32
	Leerungen					
Leerungskosten bei	1	5,27	10,53	42,13	94,79	168,51

*) Hier wurde mit den angegebenen Volumenfaktoren ggüber dem 120l-Gefäß gerechnet.

Die Kosten je Einheit werden aufgrund von Faktoren verteilt, die sich an der Gefäßgröße orientieren.

Dies trägt dem gebührenrechtlichen Äquivalenzprinzip Rechnung, da der Umfang der Inanspruchnahme der Leistungen bei den Großbehältern nicht linear zum Gefäßvolumen ansteigt, denn die großen Behälter ermöglichen längere Leerungsrhythmen und insgesamt weniger Leerungsvorgänge. Außerdem ist die Verdichtung der Abfälle geringer.

LANDKREIS BÖBLINGEN	Kalkulation 2015
Abfallwirtschaftsbetrieb	Gebühren für Bioabfall und Hausmüllbehälter Blatt 5

Presscontainer mit 5, 8, 10 oder 20 m³ Volumen		je m³ **)
		2.000 l
Leerungskosten pro 1 m³ Vol.	1m³	87,77

**) Aufgrund der Erfahrungen mit Presscontainern ist bekannt, dass das durchschnittliche Füllgewicht der Presscontainer dem 2,5-fachen der normalen Container entspricht. Um auch hier die kostengünstigere Leerung der Großbehälter zu berücksichtigen, wird lediglich mit dem Faktor 2 ggüber dem normalen Containervolumen gerechnet. Der Preis pro 1m³ Presscontainervolumen entspricht also 2m³ oder entsprechend 2.000l normalem Volumen.

variabler Anteil Wertstofftonne:	-nach Jahreslitervolumen -	
variable Kosten:	154.000 EUR	
Jahreslitervolumen:	10.560.000 l	
Kosten pro Liter	0,014583333	EUR

Behältergröße Wertstofftonne	Volumenfaktor zu 120l	1	2	8	18	32
	Leerungen	120	240	1.100	2.500	4.500
Leerungskosten bei	1	1,75	3,50	14,00	31,50	56,00

Zusammenstellung der Gebühren:

1a) SONDER-BANDEROLEN	Behälter mit	
	120	240
	l	l
Fixkosten	1,93	1,93
variable Kosten	5,27	10,53
Gesamtbetrag:	7,20	12,46
Gebühr:	7,50	12,70
	Vorjahr in EURO	
	7,50	12,70

1c) Presscontainerleerung	je 1m³
Gesamtbetrag:	87,77
Gebühr:	87,60
	Vorjahr in EURO
	87,60

1b) Kosten pro Behälterleerung für Hausmüll	Behälter mit				
	120	240	1.100	2.500	4.500
	l	l	l	l	l
variable Kosten	5,27	10,53	42,13	94,79	168,51
Gesamtbetrag:	5,27	10,53	42,13	94,79	168,51
Gebühr:	5,25	10,50	42,00	94,60	168,10
	Vorjahr in EURO				
	5,25	10,50	42,00	94,60	168,10

1c) Kosten pro Behälterleerung für Hausmüll und hausmüllähn- lichen gewerbl. Abfall verpresst!	Behälter mit				
	120	240	1100 *)	2.500	4.500
	l	l	l	l	l
variable Kosten			42,13		
Gesamtbetrag:			42,13		
Gebühr:			42,00		
	Vorjahr in EURO:				
			42,00		

Faktor für
die
Verpressung:
1,0

*) Es wurde nur der verpresste Müll von 1.100l-Behältern berechnet, da die Erfahrung zeigt, dass nur mit diesem Behälter verpresst wird. Eine Verpressung mit größeren -schon aufgrund der Behälteranzahl- oder kleineren Behältern -aufgrund der Form- erfolgt derzeit nicht.

2. GRUNDGEBÜHR JE WE	
Verbrauchsunabhängige Kosten	59,89
Gebühr:	60,00
	Vorjahr in EURO
	60,00
	12tel
	5,000 mtl.

Die Grundgebühr wurde auf durch 12 teilbare Beträge gerundet, um auch bei nur teilweiser Inanspruchnahme ihm Jahr auf "runde" €-Cent-Beträge zu kommen.

3) Kosten pro Behälterleerung für Wertstofftonne	Behälter mit				
	120	240 *)	1.100	2.500	4.500
variable Kosten					
Gesamtbetrag:		3,50			
Gebühr:		3,50			

Vorjahr in EURO 3,50

*) Die Wertstofftonne ist nur als 240er zulässig. Daher erfolgte keine Kalkulation für andere Behältergrößen.

Berechnung Gebührensatzobergrenze:

Ausgaben:		Einnahmen:		
Müllabfuhr Gesamt	28.245.790	Chipleerung	6.420.855	
- sonstige Erlöse	-114.210	Banderolen	177.127	
- Zinserträge	-17.000	HM-Container	1.894.200	
- Verrechnungen	-1.145.774	Presscontainer	125.268	
- Abbau Gebührenüberdeckung	-1.975.791	GG Wohneinheiten	10.309.200	
		Leerungen Container aus AHKB	2.459.024	
		Biomüllgebühr	3.413.340	
		SM a.A.	40.000	
		SM v. WSH	0	
		WS-Tonne	154.000	
Durch Gebühr zu decken:	24.993.015	Gebühreneinnahmen:	24.993.014	Differenz: -1

Liefer/Abhol-Gebühr und anderes 120L/240L/1100L	120l/240l/1,1er und anderes
Kosten für Zufuhr/Abholung/Schluss/Ein-Ausbau usw.	27,00 €
davon durch direkte Gebühr gedeckt:	34.000,00 €
davon durch Abfallentsorgung allg. gedeckt	11.900,00 €
Fallzahlen Stück	1.700
Tauschpreis (bezog. auf Gesamtkosten)	27,00 €
Tauschpreis (bezog. auf zu deckende Kosten)	20,00 €
Gebühr	20,00 €
Preis Vorjahr	EUR 20,00

FESTGESETZT

Leistungen:

- Eimertausch vor Ort (z.B. von 120l in 240l; (keine Gebühr bei Selbstabholung!))
- Lieferung Ersatztonne bei Defekt (schuldhaft)
- Schlossausbau, -umbau bei verlorenem Schlüssel
- Lieferung eines neuen oder Zusatzgefäßes (keine Gebühr bei Selbstabholung!)

Zusätzliche Anfahrtsgebühr für Sonderleerung 120L/240L/1100L/2.500L/4.500L	120l/240l/ 1.100l/ 2.500l
Kosten für Fahrt/Leerung/also Personal- und Sachkosten usw.	60,00 €
davon durch direkte Gebühr gedeckt:	10.200,00 €
davon durch Abfallentsorgung allg. gedeckt	10.200,00 €
Fallzahlen Stück	340
Preis (bezogen auf Gesamtkosten)	60,00 €
Preis (bezog. auf zu deckende Kosten)	30,00 €
Gebühr	30,00 €
Preis Vorjahr	EUR 30,00

FESTGESETZT

Leistungen:

- Anfahrtsgebühr wegen Sonderleerung vor Ort (z.B. 240l, 1,1m³; 2,5m³ Behälter. Separate Anfahrt pro Adresse, also pro Behälterstandort. Werden aber in derselben Wohnanlage oder derselben Adresse mehrere Behälter in dieser Sondertour geleert, ist diese Gebühr nur 1x fällig.

**LANDKREIS BÖBLINGEN
ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB**
**KALKULATION 2015
Abfuhrgebühren der Abfallbehälter für Abfall aus anderen Herkunftsbereichen**

Kostenart	Anteil übrige Kosten	Kosten Gesamt EUR	Gefäßgebühr				Press- container pro m³ *)	
			Kosten- verteilung	120	240	1100		2500
1. Leerungsbezogener Anteil								
Anzahl der Behälter			3680	3000	1743	24	23	1
Anzahl Leerungen/a Verrechnungsfaktor ¹⁾			126.453	48.300	42.360	602	388	3
gewichtete Leerungen (Leerg. x Faktor)			1	2	8	18	32	16,7
Verrechnung AEV + Umlage RMHKW ²⁾		1.727.454	34.800	96.600	338.880	10.836	12.416	50
übrige Kosten - Anteil leerungsbezogen: ³⁾	100%	664.498	121.794	338.084	1.186.023	37.924	43.454	175
nicht gedeckte Kosten Biomüllabfuhr	10%	67.072	46.850	130.050	456.226	14.588	16.715	67
Leistungsvergütung pro Leerung			4.729	13.127	46.050	1.472	1.687	7
Kosten pro Gefäß und Entleerung			4,98	9,96	39,86	89,68	159,42	83,20
Gebühr pro Leerung		2.459.024	5,00¹⁾	10,00²⁾	39,80³⁾	89,70⁴⁾	159,40⁵⁾	83,20⁶⁾
(Vorjahr in EURO)			5,00	10,00	39,80	89,70	159,40	83,20
		Leerungspreis pro Liter:	0,0417	0,0417	0,0362	0,0359	0,0354	0,0832

¹⁾ Die Kosten je Einheit werden aufgrund von Faktoren verteilt, die sich an der Gefäßgröße orientieren.

Dies trägt dem gebührenrechtlichen Äquivalenzprinzip Rechnung, da der Umfang der Inanspruchnahme der Leistungen bei den Großbehältern nicht linear zum Gefäßvolumen ansteigt, denn die großen Behälter ermöglichen längere Leerungsrhythmen und insgesamt weniger Leerungsvorgänge. Außerdem ist die Verdichtung der Abfälle geringer.

²⁾ Die "Umlage RMHKW" wird zu 80 % und die "Verrechnung AEV" voll in die Leerungskosten übernommen. Der Betrag ist reduziert um die Erlöse und Zinseinnahmen. Einen höheren Anteil Fixkosten in die Grundgebühr für das Gewerbe einzustellen würde die Grundgebühr und damit viele kleine Betriebe zu sehr belasten.

³⁾ Die übrigen Kosten aus der Zusammenstellung der Erträge und Aufwendungen der Müllabfuhr (alle bis auf o.g. Verrechnungen und der direkt in die Grundgebühr eingestellte Anteil Bioabfall) werden vollständig auf die Leerungsgebühr verteilt.

⁴⁾ Für die Presscontainer im gewerblichen Bereich gilt das gleiche wie bei den Hausmüllgebühren. D.h. Presscontainervolumen werden mit der doppelten Menge des normalen Volumens berechnet. Der errechnete Preis gilt pro 1 m³ an vorgehaltenem Volumen (siehe hierzu auch Erläuterungen auf Seite 5 dieser Anlage).

Behälter und Wohneinheiten (mit Leerungszahlen)

Gefäß	Volumen (Liter)	Behälterzahlen 2015	Anzahl Leerungen 2015	Jahresliter 2015	Abfallgewichte 2015 in t	Gew. pro Beh.
Behälterzahlen:						
Anzahl Behälter 120l:			<i>Ø-Leerung</i>	<i>Leerg. ges.</i>		
Behälter HM	120	105.100	9,0	941.500	112.980.000	
Behälter WA	120	850	8,9	7.600	912.000	
Behälter GM	120	3.680	9,5	34.800	4.176.000	696
		109.630	9,0	983.900		20
Anzahl Behälter 240l:						
Behälter HM	240	3.630	15,5	56.100	13.464.000	
Behälter WA	240	3.202	19,4	62.100	14.904.000	
Behälter GM	240	3.000	16,1	48.300	11.592.000	1.932
Wertstofftonne	240	7.500	5,9	44.000	10.560.000	
		17.332	12,1	210.500		40
Anzahl Behälter 1100l						
Behälter WA/HM	1.100	1.381	32,7	45.100	43.296.000	5.904
Behälter GM	1.100	1.743	24,3	42.360	40.665.600	5.545
						150
Anzahl Behälter 1100l verpresst						
Behälter WA/HM	1.100	61	42,0	2.560	2.457.600	335
Behälter GM	1.100	60	35,5	2.130	2.044.800	279
		121	38,8	4.690		150
Anzahl Behälter 2500l						
Behälter WA	2.500	1	0,0	0	0	0
Behälter GM	2.500	24	25,1	602	1.300.320	177
						341
Anzahl Behälter 4500l						
Behälter WA	4.500	1	0,0	0	0	0
Behälter GM	4.500	23	16,9	388	1.489.920	203
						614
Anzahl Presscontainer						
Presscontainer WA	10.000	19	7,7	143	2.860.000	629
Presscontainer GM	10.000	1	3,0	3,0	60.000	13
						4400
Aufgrund Pressvorgang wird der Faktor 2 für die Ermittlung der Literzahl verwendet!						
						Presscontainer
						4,40 t pro 10.000
Gesamtliterzahl HM:				191.250.400		
Gesamtliterzahl AHKB:				59.283.840		
Gewichtsanteil MGB ab 1,1m ³ Hausmüll:					6.868	52%
Gewichtsanteil MGB ab 1,1m ³ Abfall aus anderen Herkunftsbereichen:					6.218	48%
					13.086	100%
Anzahl Wohneinheiten						
WE im Hausmüllbereich		118.000				
WE mit Eimergemeinschaft		2.610				
WE in Wohnanlagen >14		44.480				
WE auf gemischt gen. Grd.stücken		6.730				
Gesamtzahl Wohneinheiten:		171.820				
Sonderbanderole	120	23.600	1	2.832.000		
	240	10	1	2.400		
Kompost-Tonne	120	25.870	26	80.714.400		
Kompost-Tonne	240	37.340	26	233.001.600	Kompost-Sack	1.605
SU Komp.-Tonnen		63.210		313.716.000		

LANDKREIS BÖBLINGEN **KALKULATION 2015**
ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB **AUFTEILUNG DER ANLIEFERUNGSGEBÜHREN**

	Anliefer- tonnen der Müllabfuhr	Beträge in EUR	
Gebührensätze			
Haus-/Sperr- und Geschäftsmüll		89,90	
Bioabfallsammlung		110,90	Gebührenverrechnungssatz Anlieferung Müllabfuhr (aus AEV-Kalkulation)
Anlieferungsmengen öffentl. Müllabfuhr			
Restmüll incl. SM	58.880	5.293.312	
Bioabfall Menge	33.600	3.726.240	Gebührenverrechnungssatz Bioabfall (aus AEV-Kalkulation)
davon Sperrmüll WSH+SM a.A.	18.380	1.652.362	
davon im Bereich Abfall aus anderen Herkunftsbereichen			
Geschäftsmüll	8.567	770.173	
Bioabfall	6.048	670.723	
Summe	14.615	1.440.896	
davon im Bereich Hausmüll			
Hausmüll	31.933	2.870.777	
Bioabfall	27.552	3.055.517	
Summe	59.485	5.926.294	
Kontrollsumme Anliefermenge und -kosten Restmüll:	58.880	5.293.312	100,00%
Kontrollsumme Anliefermenge und -kosten Bioabfall:	33.600	3.726.240	100,0%

Verteilung Bioabfall		
And. HKB	Hausmüll	Gesamt
18,00%	82,00%	100%
6.048	27.552	33.600

Anteil
100%
100%
31,2%

14,5%
18,0%

54,2%
82,0%

Die Gebührensatzobergrenzen werden wie folgt errechnet:
1. Hausmüllgefäße

Ausgaben:		Einnahmen:		
Hausmüllgefäße Gesamt	13.067.594	Behälterleerung	8.440.323	
+ Übernahme Teilkosten Komposttonne	2.677.125	Sonderbänderolen	177.127	
+ Übernahme Teilkosten Sperrmüllregelungen	4.391.084	Grundgebühren	10.309.200	
+ Übernahme Teilkosten WS-Tonne	595.176			
- sonstige Erlöse	-86.070			
- Zinserträge	-13.025			
- Verrechnungen	0			
- Abbau Gebührenüberdeckung	-1.705.234			
Durch Gebühren zu decken:	18.926.651	Gebühreneinnahmen:	18.926.650	Differenz: -1

2. Abfall aus anderen Herkunftsbereichen (nur Leerung)

Ausgaben:		Einnahmen:		
Gewerbemüll Gesamt	3.148.880	GM-Behälter	2.458.775	
+ Übernahme Teilkosten Komposttonne	67.072	Presscontainer	250	
+ Übernahme Teilkosten Sperrmüllregelungen	67.478			
- sonstige Erlöse	-9.930			
- Zinserträge	-1.795			
- Verrechnungen	-542.124			
- Abbau Gebührenüberdeckung	-270.557			
Durch Gebühren zu decken:	2.459.025	Gebühreneinnahmen:	2.459.024	Differenz: 0

3. Übernahme Kosten Bioabfallbehälter

Direkt durch Gebühr	3.413.340
Hausmüllgefäße	2.677.125
Sonstige Erlöse/Zinsen	13.540
GG hausmüllähnliche Abfälle	603.650
Gewerbemüllgefäße	67.072
SUMME:	6.774.727
Summe Ausgaben lt. Kalkulation:	6.774.727
Differenz:	0

4. Übernahme Kosten Sperrmüll

Direkt durch Gebühr	40.000
Gewerbemüllgefäße	67.478
Hausmüllgefäße	4.391.084
Sonstige Erlöse/Zinsen	4.340
SUMME:	4.502.903
Ausgaben lt. Kalkulation:	4.502.903
Differenz:	0

5. Übernahme Kosten WS-Behälter

Direkt durch Gebühr	156.510
Hausmüllgefäße	595.176
SUMME:	751.686
Summe Ausgaben lt. Kalkulation:	751.686
Differenz:	0